

Presseinformation

20. Oktober 2018

4,56 Mio. Euro für Hochwasserschutz in Hadersdorf-Kammern

Pernkopf: Seit 2002 schon rund 300 Gemeinden sicherer gemacht

Nach rund eineinhalb Jahren Bauzeit konnte nun im Beisein von LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf das Hochwasserschutzprojekt in Kammern eröffnet werden. Kammern war einer jener Orte, die bei der verheerenden Flutkatastrophe am Kamp im Jahr 2002 besonders massiv betroffen waren. An den Kosten von 4,56 Millionen Euro beteiligen sich das Land Niederösterreich und das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus mit je 1,71 Millionen Euro sowie die Marktgemeinde Hadersdorf-Kammern mit 1,14 Millionen Euro.

„Seit dem Jahr 2002 wurden in Niederösterreich 950 Mio. Euro in den Hochwasserschutz investiert. Davon wurden alleine am Kamp-Unterlauf 40 Millionen Euro verbaut und in Schutzmaßnahmen in Zöbing, Grafenegg, Grafenwörth, Gedersdorf und Rohrendorf investiert. Insgesamt wurden seit 2002 bereits rund 300 Gemeinden in ganz Niederösterreich sicherer gemacht, denn der Schutz der Menschen hat für uns oberste Priorität“, betont LH-Stellvertreter Pernkopf. Am weiteren Ausbauplan wird festgehalten, jährlich werden rund 75 Millionen Euro in den Hochwasserschutz investiert.

Das Hochwasserschutzprojekt umfasst die Errichtung von Erddämmen, abschnittsweise ersetzt durch Hochwasserschutzmauern über eine Gesamtlänge von 2.350 Laufmetern. Neben Objektschutzmaßnahmen wurden Pumpwerke für die schadlose Abfuhr der Wässer aus dem Hinterland ausgeführt und zur Kompensation der Wasserspiegelaufhöhung und zur ökologischen Aufwertung des Kamps wurde im Bereich des Kammerner Wehres das Gelände auf einer Länge von 420 Laufmetern abgesenkt und gestaltet. Durch diese Maßnahmen werden in der Ortschaft Kammern 106 bestehende Wohnobjekte samt deren Nebengebäude vor Hochwassern mit einer 100-jährlichen Auftretenswahrscheinlichkeit geschützt.

„Zur Verbesserung des Hochwasserschutzes für die Gemeinde Hadersdorf-Kammern wurden Schutzmaßnahmen umgesetzt. Das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus stellt dafür insgesamt 1,71 Millionen Euro zur Verfügung. Damit wird wertvoller Siedlungs- und Wirtschaftsraum in Niederösterreich vor Hochwasser besser geschützt und der Kamp ökologisch

Presseinformation

verbessert“, richtete auch Bundesministerin Elisabeth Köstinger die besten Grüße nach Kammern aus.

Weitere Informationen: Büro LH-Stv. Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12704, E-Mail lhstv.pernkopf@noel.gv.at



FF Kammern Kommandant Manfred Salzbauer, Ortsvorsteher Ewald Fandl, Bürgermeisterin Lieselotte Golda, LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, Bezirkshauptfrau Elfriede Mayrhofer, FF Hadersdorf Kommandant Ewald Weissmann und sein Stellvertreter Christoph Firlinger (v.l.n.r.)

© NLK Pfeiffer